

1 Die Heilige Nacht

Text und Musik: aus England (vor 1823), deutsch von: Christoph Mohr (geb. 1962)

Satz: Christoph Oellig (geb. 1976)

Klavier

$\text{♩} = 100$



8

Sopran *mf*

Tenor *mf*

1. Die Hei - li - ge Nacht hat uns Ch... all und von
4. Die Hei - li - ge Nacht hat ein V... icht in den

1. Strophe verteilt
4. Strophe tutti



15

Alt (oder Bass)

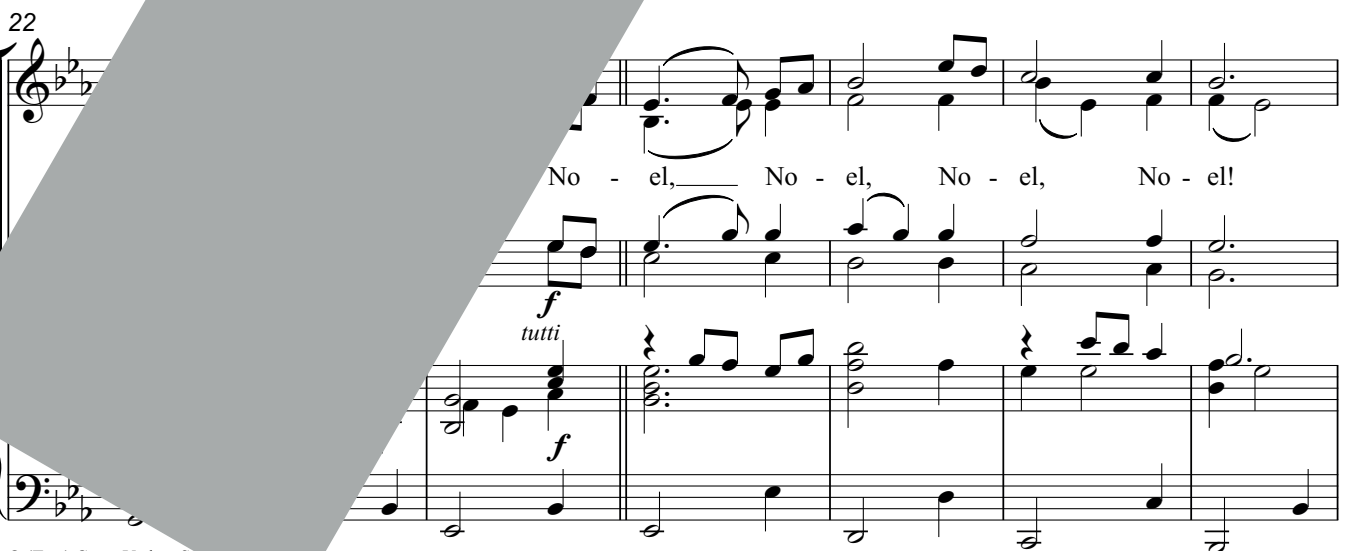
1. En - geln be - wacht. ... a, was ge - schah, als die En - ge - lein
4. Win - ter ge - bracht. ... e - be zur Welt, denn die Zeu - gen der



22

No - el, No - el, No - el, No - el!

f
tutti



© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

2 Die Liebe bist du

Text und Musik: Paul Nutt (geb. 1961)

♩ = 100

Kl. *p*

15 Solo *p*

1. Lei-se, ganz lei-se ver-zau-bert die Welt, wenn Weiß...
2. Lei-se, ganz lei-se er-wärmt uns ein Licht, lässt uns...

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

24

Her-zen, sie ju-beln dir... oe bist du, die Lie-be bist du!«

33 *mf*

S
A

T
B

in dir zu: »Du bist der Ret-ter, die Lie-be bist

3 Die Nacht ist vorgedrungen

Text: Jochen Klepper (1903–1942)

Melodie: engl. Traditional, bearbeitet von Arthur Seymour Sullivan (1842–1900)

Satz: Timo Schmidt (geb. 1980)

♩ = 100

S
A

T
B

Orgel

7

So

1. Die Nacht ist nicht mehr fern.

13

- len Mor-gen- stern! Auch wer zur Nacht ge - wei - net, der

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

4 Eines Nachts im Winter

Text: Christina Rossetti (1830–1894), deutsch von: Elsa Andreas (1928–2021)

Musik: Gustav Holst (1874–1934)

♩ = 92

S
A

1. Ei - nes Nachts im Win - ter, ei - sig
2. In das kal - te Dun - kel strahl - t
3. Wun - der - sa - me Christ - nacht! Stil -
4. Was nur kön - nen wir tun, so

T
B

5

1. kam in ei - nem Stal - Welt.
2. wies den Hir - ten leuch - Herrn.
3. Hast uns Men - schen neu - bracht.
4. Was könn - ten wir ge - ch' Kind?

9

1. Kal - te Wi - gs - um weit und breit
2. Kun - de k un - der war ge - schehn.
3. Arm, in kam das Kind zur Welt,
4. Ich will schau - en him - mel - wärts.

13

- ter vor lan - ger Zeit.
- ten Got - tes Kind zu sehn.
- der - de un - term Him - mels - zelt.
- chen - ken heut mein gan - zes Herz.

MUSTER

Einst in König David Stadt 5

Text: Cecil Frances Alexander (1818–1895), deutsch: ... (1958–2019)

Melodie: ... (1876)

♩ = 96

S
A

1. Ei - ne ärm - lich klei - ne Hüt - te stand
2. Je - sus Christ aus Him - mels - wei - ten, sei
3. Er sei Vor - bild uns - rem Le - ben,
4. Uns - re Au - gen solln einst se - hen
5. Vor dem Va - ter und dem Soh - ne

T
B

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

4

1. Stadt, drin als Bett pe für ihr
2. Stall, sei - ne Wie - den, kam als
3. klein, kannt' das Seh ben, kann - te
4. bringt, denn dies Kind ten: Für den
5. Schein, vor des Höch - ne wird der

7

1. Kind die Ma - rie, die Mut - ter
2. Ret - ter te mit der Men - schen
3. froh und mit uns all Freud und
4. Him - mel er am En - de al - ler
5. Frie - reut euch drum, ihr Chris - ten

10

Sohn sie dort ge - bar.
Ar - mut, Nied - rig - keit.
Sor - gen, Trau - rig - keit.
in die E - wig - keit.
das Kind und singt mit Schall!

6 Fernab in der Krippe

Text: unbekannter Dichter, deutsch von Daniel und Fritz Göller

Musik: William J. Kirkpatrick (1838–1921)

Satz: Julia Maier (geb. 1988)

Orgel/
Klavier

$\text{♩} = 80$

9

S
A

1. Fern - ab in der Krip - pe der Got - tes Sohn,
na - he, mir Je - su bei, lie - ber

T
B

mp

15

1. Je - Him - mel die Ster - ne hal - ten ü - ber ihn
2. Hei - und seg - ne uns Kin - der, in dein Herz wol - len

mf

c.f.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

7 Herbei, o ihr Gläub'gen

Text und Musik: Friedrich Heinrich Ranke (1798–1876)

Satz: Christoph Oellig (geb. 1976)

Klavier

$\text{♩} = 116$

mf

6

S
A

T
B

- gen,
- te

11

1. fröh - liche kom - met, o kom - met nach
4. Menschliche Herr Je - su, sei Eh - re und

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

8 Hört, die Engelchöre singen


Text: Markus Rink (geb. 1983)

Melodie: Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Satz: Julia Maier (geb. 1988)

♩ = 115 Freudig strahlend

Orgel/
Klavier



5 *mf*

S
A

1. Hört, die En - gel - chö - re sin - gen: Chris-tus ist uns
2. Wei - se aus dem Mor-gen - lan - de wie er leuch - tet
3. Kommt und öff - net Tür und To - r dass er ein - zieht

T
B

(alternativ: T+B)



10

1. heut ge... - keit!« Al - le Men - schen sol - len lo - ben
2. und schein - bar. Uns zur Freud ist er ge - bo - ren,
3. und lich - keit. Chris-tus hat sich hin - ge - ge - ben,



© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

9 Ihr Kinderlein kommet

Text: Christoph von Schmid (1768–1854)

Melodie: Johann Abraham Schulz (1747–1800)

Satz: Julia Maier (geb. 1988)

Moderato

S
A

T
B

Klavier

sanft fließend

p

© Verlag Friedrich Biscoff GmbH

5

Kin - der - lein kom mit euch all! Zur

p

T/B: summen

9

Beth - le - hems Stall,

mp c.f.

S/A: summen mp

T: summen mp

und seht, was in

10 Maria durch ein Dornwald ging

Text und Musik: unbekannter Dichter/Komponist (17. Jh.)

Satz: Markus Rink (geb. 1983) und Sigi Hänger (geb. 1972)

♩ = 67

S
A

T
B

p

1. Ma - ri - a d

Klavier

p

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

6

son.

Ma - , der hat in sie-ben Jahr kein

10

mp

2. Was

und Ma - ri - a. *mp*

mp

Noel 11

Text und Musik von ... (geb. 1974)

Deutscher Text: Ruth Mozzi-Dawson (geb. ... 2000)

(Chor unisono)

p dolce

$\text{♩} = 42$ Fließend

S
A

T
B

Klavier

1. Ker - zen,
2. Kin - der
3. Ga - be
4. Naht e

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

5

1.-4. No - el, No-el,

... die Weih - nachts - zeit.
... ort die Nacht er - hellt.
... de er - füllt den Raum.
... i - lein aus nah und fern.

9

crescendo

Lasst es uns al - len er - zäh - len, welch

crescendo

12 O Bethlehem, du kleine Stadt

Text: Phillips Brooks (1835–1893), deutsch von Markus Rink (geb. 1983)

Musik: Lewis H. Redner (1831–1908)

♩ = 100

S
A

1. O Beth - le - hem, du klei - ne Stadt, du liegst
2. Das Wun - der wur - de end - lich wahr in die
3. O heil' - ges Kind von Beth - le - hem, dich

T
B

5

1. ü - ber dir die Ster - nen - pr
2. hört der En - gel Glo - ri -
3. nimmst die Sünd' hin - weg von

dir. Und
Wacht. Die
- an. Die

9

1. in den dun - das ew' - ge Licht, der
2. Hir - ten auf des Ster - nes Glanz, o
3. En - gel un - he Bot - schaft hell, o

13

das sei uns - re Zu - ver - sicht!
liegt, er - füll die Her - zen ganz!
bei uns, o Herr, Im - ma - nu - el!

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

O du fröhliche 13

Text: 1. Strophen (1768–1826)

2.-3. Strophen (1847)

Melodie: Sizilien vor 1788, h

♩ = 126 Lebendig, freudig strahlend

S
A

T
B

Klavier



5

fröh - li - che,

mf



9

gna - den - brin - gen - de



© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

14 O Heil'ge Nacht

Text: Placide Cappeau (1808–1877), deutsch von Markus Rink (geb. 1983)

Musik: Adolphe C. Adam (1803–1856)

Chorsatz: Peter Lambert (geb. 1964), Klaviersatz: Christoph Oellig (geb. 1976)

♩ = 75

S
A

T
B

Klavier

mf

6

p

... und ge - bo - ren, es ist die
... er - schie - nen, das die Pro -
... Lie - be leh - ren, sein Joch ist

11

1. Nach
2. ph
3. s

In Sünd und Schuld lag die - se Welt ver -
Se - het das Kind, dem al - le En - gel
Frie - de und Freu - de wird er in uns

15 O welch Freud in Heil'ger Nacht

Text und Musik: Jeremy C. Dawson (geb. 1974)

Deutscher Text: Ruth Mozzi-Dawson (geb. 1976)

♩ = 72

S
A

T
B

Klavier

p

Ped.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

4

mf

1. steht ein Stern
2. freu-dig hin
3. Mor-gen-lan
4. Ju-bel-

-heit scheint ein Licht.
e in Da - vids Stadt.
Ge-schen - ke von fern.
rig - keit ent-flieht!

1.-4. Weil ein

1.
2.

kel - heit schei - net ein Licht, scheint ein Licht.
zur Krip - pe in die Stadt, Da - vids Stadt.
gen-land, brin - gen Ge-schen - ke von Fern.
- rig - keit von euch ent-flieht, ja ent-flieht!

mf

3

3

3

3

16 Still, still, still

Text und Melodie: Volkslied (um 1800)

Satz: Philip Ledger (1937–2012)

Friedvoll

Chor

Orgel

5 (1. Str. Frauenstimmen | 2. Str. Männerstimmen)

1. Still, still, still, will! Ma -
2. Schlaf, schlaf, schlaf, schlaf! Die

9
ri - a re gro - ße Lieb dar - bring - en.
En - gel dem Kind - lein ju - bi - lie - ren.

13
weil's Kind - lein schla - fen will!
mein lie - bes Kind - lein schlaf!

MUSTER

17 Stille Nacht

Text: Joseph Mohr (1792–1848)

Musik: Franz Gruber (1787–1863)

Bearbeitung: Markus Rink (geb. 1983) und Sigi Hänger (geb. 1972)

Klavier

$\text{♩} = 100$

pp

6

S
A

p

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Ich bin wach

10

S
A

nur das trau - te, hoch

T
B

er Kna - be im lo - cki - gen Haar,

14

schlaf in himm - li - scher Ruh,

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

18 Sussex Carol

Text: unbekannter Dichter (17. Jh.)

Melodie: Englisches Volkslied

Satz: Jeremy C. Dawson (geb. 1974)

$\text{♩} = 69$ Andante animato

Chor

Streicher/
Klavier

mf

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

Str. 1 und 3: Frauenstimme
Str. 2 und 4: Männerstimme

4

mf

1. On Christ-
2. Then why
3. When sin-
4. All

hear the news the
our Re-deem-er
men life and health come
which made the an-gels

8

1

ght all Chris-tians sing to hear the news the
we on earth be so sad, since our Re-deem-er
-parts be-fore His grace, then life and health come
dark-ness we have light, which made the an-gels

19 Weihnacht, strahlende Nacht

Text: Edvard Evers (1853–1919), deutsch von Markus Rink (geb. 1983)

Musik: Gustaf Nordqvist (1886–1949)

$\text{♩} = 120$
p

1. Weih - nacht, strah - len - de Nacht, Glanz ü - ber
2. Komm, komm, hei - li - ge Nacht, kehre ein

5 *mf*

Brin - gest ein Leuch - ten in un - se - r
Bring uns den Frie - den in stür - mi - s

9 *poco rit.*

Psal - men, ge - sun
Du, Got - tes Soh
ge Sehn - sucht nach Frie - de und Freud!
st uns Hoff - nung und machst al - les neu.

poco rit.

13 *a ten* *poco rit.*

Nacht, Glanz ü - ber wei - ßen Wäl - dern.
Nacht, kehre ein mit dei - nem Se - gen.

poco rit.

© Verlag Friedrich Biscoff GmbH

MUSTER

20 Zu Bethlehem geboren

Text: Friedrich Spee (1591–1635)

Melodie: Paris 1599/Köln 1638

Satz: Armin Metschies (geb. 1958)

Chor $\text{♩} = 100$

Klavier

6
bo - ren ist uns ein Kin - de - lei - ren, sein

11
ei - gen will ich ja, — ja! Sein ei - gen will ich

16
S
A
T
F
2. In